

Capital Group: Was ist los mit der Welt?

MARKTAUSBLICK



Langfristiges Investieren

Die tägliche Flut negativer Nachrichten kann selbst bei den erfahrensten Anlegern dazu führen, dass sie den Glauben an ihre langfristigen Investitionspläne verlieren.

Schlechte Nachrichten überschatten oftmals positivere Ereignisse. Selbst nachdem die USA eine Rezession vermieden haben und sich die Inflation im Jahr 2023 aufgehellt hat, sind viele Anleger weiterhin pessimistisch in Bezug auf die Wirtschaft und die Märkte.

Angesichts der Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten, der schwelenden Spannungen zwischen den USA und China und eines umstrittenen US-Präsidentschaftswahlkampfes ist es verständlich, dass die Anleger verunsichert sind. Dennoch verändern positive Trends in den Bereichen Technologie, Gesundheitswesen und in anderen Bereichen das Leben und fördern Chancen für Unternehmen und geduldige Anleger. Hier sind fünf Gründe, warum wir zuversichtlich in die Zukunft blicken.

1. Die USA könnten stärker sein, als Sie denken

Jared Franz, US-Volkswirt

Die Anleger verbrachten das Jahr 2023 damit, sich auf eine Rezession einzustellen, die nie eingetreten ist. Trotz hoher Inflation und steigender Zinsen wuchs das BIP, die vom US-Handelsministerium gemessene Gesamtwirtschaftsleistung, im vierten Quartal mit einer

erstaunlichen Jahresrate von 3,3 %. Tatsächlich könnten die USA sogar noch stärker sein, als Sie denken.

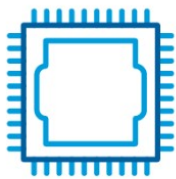
Erstens lässt der amerikanische Konsumsektor weiterhin seine Muskeln spielen. Im Januar hat die Wirtschaft 353.000 neue Arbeitsplätze geschaffen und die Löhne sind im Jahresvergleich um 4,5 % gestiegen - ein robustes Tempo, das sich wahrscheinlich verlangsamen wird. Dennoch können anhaltende, wenn auch moderatere Arbeits- und Einkommenszuwächse das Wachstum der Verbraucherausgaben weiterhin unterstützen. Die nachlassende Inflation dürfte das Wachstum der Realeinkommen unterstützen, insbesondere bei Arbeitnehmern mit niedrigerem Einkommen.

Darüber hinaus scheint sich der US-Immobilienmarkt zu erholen, da die Hypothekenzinsen sinken, und es gibt erste Anzeichen dafür, dass sich das verarbeitende Gewerbe erholt, da die Unternehmen beginnen, ihre Lagerbestände aufzufüllen. Die US-Bundesregierung hat 1,4 Billionen Dollar für Investitionsprojekte bereitgestellt, darunter auch für den Bau von Produktionsanlagen, da amerikanische Unternehmen versuchen, ihre Lieferketten zu diversifizieren.

Die Bemühungen der US-Notenbank, eine sanfte Landung der Wirtschaft zu erreichen, die Inflation zu senken und gleichzeitig das Wachstum aufrechtzuerhalten, waren bisher erfolgreich. Die Inflation liegt nach wie vor über dem Zwei-Prozent-Ziel der Fed, und es ist unklar, wann die Zentralbank mit einer Zinssenkung beginnen wird. Mit dem, was sie bisher geschafft hat, könnte die Zentralbank jedoch den Grundstein für eine längere Phase der wirtschaftlichen Expansion gelegt haben.

Eine Vielzahl von Unternehmen nutzt das Potenzial der KI

Die Auswirkungen der KI werden in allen Sektoren und Branchen zu spüren sein



**Halbleiterchips
und -ausrüstung**



**Cloud Computing /
KI-Software**



KI-Anwendungen

ASML
Applied Materials
NVIDIA
TSMC
Broadcom

Microsoft
Amazon
Google

Technologie und Telekommunikation
Finanzdienstleistungen
Gesundheitswesen/Pharma
Bildung und Unterhaltung
Automobilindustrie und Montage

Quelle: Capital Group. Die Tabelle enthält Beispiele für Unternehmen und Branchen, die von den Fortschritten der künstlichen Intelligenz betroffen sind (Stand: 14. Februar 2024)

2. Der KI-Produktivitätsboom hat gerade erst begonnen

Martin Romo, Aktienportfoliomanager

Die Einführung von ChatGPT und anderen Tools der künstlichen Intelligenz (KI) hat viel Aufmerksamkeit auf sich gezogen, da diese Technologie branchenübergreifend zu enormen Produktivitätssteigerungen, Kostensenkungen und Effizienzsteigerungen für Unternehmen und Verbraucher führen kann.

Natürlich überschätzen wir oft die kurzfristigen Auswirkungen der Technologie und unterschätzen ihre langfristigen Auswirkungen. Für Anleger ist es daher wichtig zu unterscheiden, was ein Hype ist und was eine echte Anlagemöglichkeit darstellt. Allerdings ist ChatGPT seit etwas mehr als einem Jahr nicht mehr nur ein Modewort. Unternehmen im Gesundheitswesen, im Finanzdienstleistungssektor und im Einzelhandel haben bereits damit begonnen, das Potenzial dieser Technologie zur Automatisierung komplexer Aufgaben, zur Rationalisierung von Arbeitsabläufen und zur Beschleunigung des technologischen Fortschritts zu nutzen.

Mastercard nutzt beispielsweise generative KI, um seinen Personalbeschaffungsprozess zu optimieren und Zahlungsbetrug in seinen Netzwerken zu erkennen. Der Online-Händler Amazon, der schon seit langem eine Form von KI für seine Produktlisten und -empfehlungen verwendet, setzt KI an seinen physischen Amazon Go-Standorten ein. Sie ermöglicht es den Verbrauchern, Artikel mitzunehmen und über die Amazon-App zu bezahlen, ohne an der Kasse anstehen zu müssen. Im Gesundheitswesen wird KI von Krankenhäusern und medizinischen Dienstleistern eingesetzt, um die Dokumentation und andere administrative Aufgaben zu optimieren und so die Anzahl der Patientenbesuche zu reduzieren, die ärztliche Aufzeichnungen erfordern, und Personalengpässe zu beheben.

3. Es dürften sich weitere Aktien der Marktrally anschließen

Jonathan Knowles, Aktienportfoliomanager

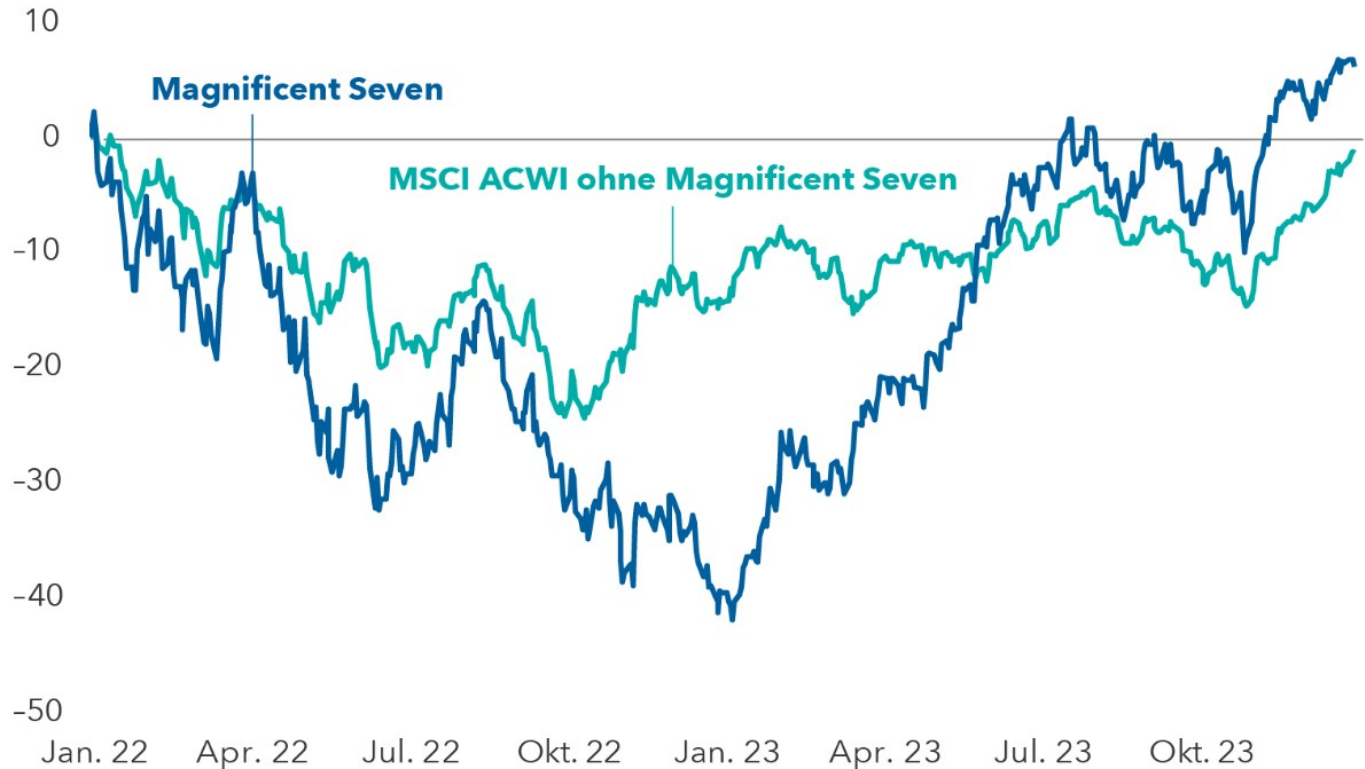
Die Aktienmärkte konnten die Erwartungen der Anleger im vergangenen Jahr nicht erfüllen und lieferten überraschend robuste Renditen. Der S&P 500 Index, ein breiter Maßstab für US-Aktien, stieg 2023 um 26,29 %. Der MSCI All Country World Index (ACWI) ex USA Index stieg um 15,62 %.

Anleger, die der Meinung sind, dass sie die Marktrally verpasst haben, sollten jedoch genauer hinsehen. Die Magnificent Seven – Apple, Meta, Microsoft, NVIDIA, Amazon, Alphabet und Tesla – machten 2023 einen überwältigenden Anteil an der Gesamtrendite des Marktes aus. Ein Blick auf die Renditen der letzten zwei Jahre zeigt, dass die Renditen der anderen 493 Unternehmen im S&P 500 im Allgemeinen flach waren. Beobachter können ein ähnliches Muster auf den internationalen Märkten erkennen.

Das bessere wirtschaftliche Umfeld in den USA sorgt bei einer breiteren Palette von Unternehmen für Rückenwind bei den Unternehmensgewinnen. Tatsächlich erwarten Wall Street-Analysten in diesem Jahr ein Gewinnwachstum in allen wichtigen Märkten. Der überwältigende Erfolg der Magnificent Seven könnte gerechtfertigt gewesen sein. Diese Unternehmen sind für die Schaffung eines großen wirtschaftlichen Wertes verantwortlich und sind weiterhin führend im Bereich KI und bei anderen Innovationen.

Die Aktienmärkte könnten nach der Rally im Jahr 2023 Spielraum haben

Kumulierte Renditen (in %)



Quelle: Factset. Die Renditen sind vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2023 kumuliert. Zu den Magnificent Seven zählen Microsoft, Apple, NVIDIA, Amazon, Meta, Alphabet und Tesla. Die Ergebnisse der Vergangenheit sind kein Indikator für die Ergebnisse in zukünftigen Zeiträumen.

Aber es gibt auf allen Märkten und in allen Branchen Innovatoren, die Strategien für das Wachstum ihrer Unternehmen anwenden. In den USA verzeichnete der Klimaanlagehersteller Carrier Global angesichts der Rekordtemperaturen in den Regionen der Welt eine steigende Nachfrage nach seinen energieeffizienten Systemen. In Japan ist SMC ein führender Anbieter von Fabrikautomationskomponenten.

4. Schwellenmärkte entwickeln sich im Zuge der Entwicklung des Welthandels

Jeff Garcia, Aktienanalyst

Zwei bedeutende Entwicklungen in den letzten Jahren veranlassten Regierungen und Unternehmen dazu, die Konturen des Welthandels zu überdenken.

Die eskalierenden Spannungen zwischen den USA und China lösten Zölle und Handelsbeschränkungen aus, die sich negativ auf die weltweiten Warenströme auswirkten. Dies wurde durch die COVID-19-Pandemie verstärkt, die gravierende Schwachstellen in den Lieferketten aufdeckte, da Lockdowns und Arbeitskräftemangel zu Engpässen und Verzögerungen führten.

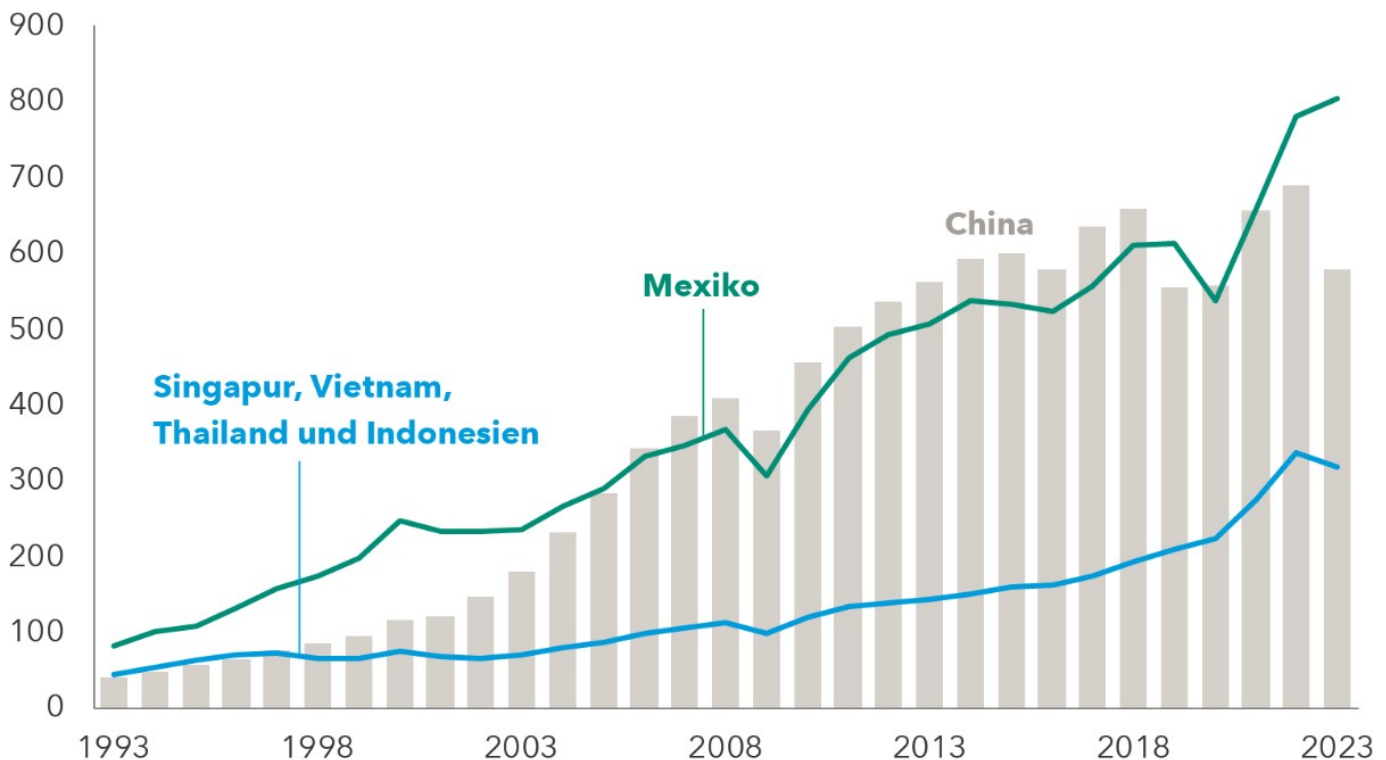
Aber der globale Handel ist nicht tot; er verändert sich nur. Um das Risiko einer übermäßigen Abhängigkeit von einer einzigen globalen Lieferkette zu verringern, bauen Regierungen und Unternehmen mehr Handelsbeziehungen auf, von denen viele regionaler Natur sind.

Amerikanische Unternehmen haben sich zunehmend dem benachbarten Mexiko als alternativem

Handelspartner zugewandt. Es gibt mehrere Gründe, warum Mexiko ein attraktiver Handelspartner für US-Unternehmen sein kann. Die Arbeitskosten sind im Vergleich zu China und anderen großen Produktionsregionen attraktiv. Das Land verfügt über reichlich natürliche Ressourcen, und seine Nähe zu den USA begrenzt die logistischen Herausforderungen. Die Beziehung trägt auch dazu bei, die regionale Wirtschaft insgesamt anzukurbeln.

Mexiko hat China als größter Handelspartner Amerikas überholt

Gesamter Warenhandel der USA (in Mrd. USD)



Quellen: Capital Group, US Census Bureau. Umfasst sowohl Importe als auch Exporte. Die Angaben sind saisonal angepasst. Stand: Dezember 2023. Für Länder, in denen keine Daten für Dezember 2023 verfügbar waren, wurden stattdessen stellvertretend die Daten für November verwendet.

In der Tat löste Mexiko kürzlich China als wichtigsten Handelspartner der USA ab. Auch wenn sich die chinesische Wirtschaft verlangsamt und die Beziehungen zu den USA abkühlen, eröffnen das Wachstum der Infrastruktur, verbesserte Bilanzen der Regierungen und die Verlagerung der globalen Lieferketten Chancen in anderen Schwellenländern, darunter Indien, Thailand, Indonesien, Singapur und andere Volkswirtschaften.

5. Kontinuierliche Durchbrüche im Gesundheitswesen

Carl Kawaja, Aktienportfoliomanager

Für pharmazeutische und biotechnologische Unternehmen hat in den letzten Jahren ein goldenes Zeitalter der Arzneimittelforschung begonnen, da sie Therapien für ein breites Spektrum wichtiger Krankheiten entwickelt haben, die das Leben vieler verlängern und verbessern.

Der vielleicht am meisten diskutierte Fortschritt war die Einführung von Medikamenten, die von Novo Nordisk, Eli Lilly und anderen zur Bekämpfung von Fettleibigkeit entwickelt wurden. Zu den lebensbedrohlichen Gesundheitsproblemen, die mit Fettleibigkeit einhergehen, gehören Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes und Nierenversagen, um nur einige zu nennen.

In den letzten Jahren wurden mehrere Therapien zur Behandlung und Kontrolle von Diabetes eingeführt. In den vergangenen Jahrzehnten mussten sich Diabetiker mehrmals am Tag stechen, um den Blutzuckerspiegel zu messen und festzustellen, ob sie sich Insulin spritzen müssen. Medizintechnikunternehmen wie Abbott Laboratories und Dexcom haben kontinuierliche Glukosemonitore entwickelt, die den Blutzucker messen und Insulin über eine Pumpe abgeben. Das Bostoner Biotechnologieunternehmen Vertex Pharmaceuticals, das eine Therapie für die Behandlung von Mukoviszidose entwickelt hat, arbeitet heute an der Entwicklung eines Heilmittels für Typ-1-Diabetes.

Die Fortschritte in der genetischen Sequenzierung haben es innovativen biopharmazeutischen Unternehmen ermöglicht, gentechnische und zelltherapeutische Krebsbehandlungen zu entwickeln, die mit herkömmlichen Behandlungen wie der Strahlentherapie konkurrieren können. Das japanische Pharmaunternehmen Daiichi Sankyo hat eine Klasse von Krebstherapien entwickelt, die so genannten Antikörper-Wirkstoff-Konjugate (ADCs), die gentechnisch so konzipiert wurden, dass sie Krebszellen angreifen, gesunde Zellen aber in Ruhe lassen.

Innovation ist zwar ein wesentlicher Faktor für die Wertschöpfung im Gesundheitswesen, aber nicht alle Innovationen werden erfolgreich sein. Anleger müssen andere Faktoren berücksichtigen, darunter das Potenzial der gesamten Entwicklungspipeline eines Unternehmens, die Qualität seines Managements und den potenziell adressierbaren Markt für seine Therapien.

Bleiben Sie auf das Wesentliche konzentriert

Wir sind ständig umgeben von Ablenkungen und entmutigenden Nachrichten. Es gibt die Herausforderungen, denen wir uns bewusst sind, und die unbekannten Rückschläge, die im Laufe des Jahres unweigerlich auftreten werden. Schlechte Nachrichten können kurzfristig die Marktvolatilität befeuern, aber es sind die Fundamentaldaten der Unternehmen, die den langfristigen Wert bestimmen. Anleger, die ihre finanziellen Ziele nicht aus den Augen verlieren, sind besser in der Lage, langfristige Anlagemöglichkeiten zu nutzen, wenn diese sich bieten.

Carl Kawaja ist Aktienportfoliomanager und hat 36 Jahre Investmenterfahrung. Er hat einen MBA-Abschluss der Columbia University und einen Abschluss in Geschichte der Brown University.

Jeff Garcia ist Aktienanalyst bei Capital Group mit Verantwortung für Konsumgebrauchsgüter- und Konsumverbrauchs-güterwerte, Finanzwerte, Gesundheitstitel und IT-Werte in Lateinamerika sowie Small und Mid Caps in den USA (als Generalist). Er hat zwölf Jahre Investmenterfahrung, ausschließlich bei Capital. Garcia arbeitet in Los Angeles.

Jared Franz ist Volkswirt bei der Capital Group und für die USA und Lateinamerika verantwortlich. Er hat 16 Jahre Investmenterfahrung und ist seit sieben Jahren bei der Capital Group. Er hat an der University of Illinois in Chicago in Wirtschaftswissenschaften promoviert und einen Bachelorabschluss in Mathematik an der Northwestern University erworben. Er ist außerdem Mitglied des Forecasters Club of New York und der National Association of Business Economics. Jared arbeitet in Los Angeles.